

Nr. XIX. GP-NR  
2130  
1995 -11- 17 J

## A N F R A G E

der Abgeordneten Mag. Haupt, Ing. Murer, Dolinschek  
und Kollegen  
an den Herrn Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft  
betreffend Stift Ossiach und Carinthischer Sommer

Der Carinthische Sommer, seit 26 Jahren im Stift Ossiach beheimatet, ist ein nicht mehr wegzudenkender Bestandteil des Kärntner Kultur- und Musiklebens.

Bestätigt wird dies durch den weit über die Grenzen des Landes hinausgehenden hohen Bekanntheitsgrad dieser Veranstaltung.

1988 wurde zwischen den Österreichischen Bundesforsten und einer Privatperson ein Pachtvertrag abgeschlossen, der dem Pächter auch das Vorkaufsrecht einräumt.

Aus diesem Grund ist der Weiterbestand des Carinthischen Sommers für die Zukunft noch nicht gesichert, da die Forderungen des Pächters von Jahr zu Jahr unverschämter wurden.

Obwohl sich das Land Kärnten schon seit Jahren für den Erwerb des Stiftes interessiert, wurde einer Privatperson der Vorzug gegeben.

Die unterfertigten Abgeordneten richten in diesem Zusammenhang an den Herrn Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft nachstehende

### A n f r a g e

1. Ist Ihnen der o. a. Sachverhalt bekannt?  
Wenn nein, werden Sie sich diesbezüglich kundig machen?
2. Hat es noch andere Interessenten für die Pacht des Stiftes Ossiach gegeben?
3. Aus welchen Gründen wurde dem jetzigen Pächter der Vorzug gegeben?
4. Sind Verhandlungen, die Übernahme des Stiftes durch das Land Kärnten betreffend, mit dem zuständigen Minister für Wissenschaft, Forschung und Kunst bzw. dem Finanzminister und dem Land Kärnten sowie dem Pächter im Gange?  
Wenn ja, wie lautet der aktuelle Verhandlungsstand?  
Wenn nein, warum nicht?